

# EW3

# Katrin Langensiepen

## Bewerbung

Tagesordnungspunkt:      Votenvergabe für die Liste Europawahl

## Bewerbung

Liebe Freundinnen und Freunde,

nächstes Jahr wählen wir das Europaparlament und ich möchte eure Kandidatin aus Niedersachsen sein. Viele kennen mich als Sprecherin der LAG Soziales, aber auch als Sprecherin der BAG Behindertenpolitik. In meinem persönlichen Leben hatte und habe ich immer wieder mit Diskriminierung zu tun, sei es bei der Beschulung, aber auch der späteren Arbeitsplatzsuche. Dies prägte mich und ich begann mich politisch zu engagieren. Gemeinsam mit meiner BAG Behindertenpolitik streite ich für mehr Teilhabe und Mitbestimmungsrecht behinderter Menschen.

### **Kämpfen für ein Europa der Antidiskriminierung und Chancengleichheit**

Warum Europa? Was ich nie gedacht hätte, aber mehr und mehr passiert, ist ein Abschotten und Wiederentstehen von Grenzen. Solidarität, Demokratie und Humanität werden wieder in Frage gestellt. Die erkämpften Rechte von Frauen, queeren Menschen, Sinti, Roma und behinderten Menschen gelten immer weniger. Die UN Behindertenrechtskonvention wurde ratifiziert, die Bundesregierung wälzte es aber in Teilen auf die Länder ab. Abgehakt! In der Praxis sieht es daher in großen Teilen düster aus, wenn es um Selbstbestimmung behinderter Menschen geht.

Die Bekämpfung von Diskriminierung in Europa, die Chancengleichheit für alle, diese gilt es weiter zu erkämpfen und zu stärken. Was auf europäischer Ebene oder mit den UN Behindertenrechtskonventionen festgeschrieben steht, ist auf Bundesebene noch immer nicht selbstverständlich und wird in Teilen boykottiert. Ich möchte als erste Frau mit einer sichtbaren Behinderung aus Deutschland für uns Grüne in das europäische Parlament einziehen, um mit vielen Mitstreiter\*innen die Bundesregierung immer und immer wieder bestimmt und nachdrücklich daran zu erinnern, dass man Diskriminierung nicht einfach ignoriert. Wichtig hier ist die Antidiskriminierungslinie, welche Deutschland nicht umsetzt.

Ich möchte als erste behinderte Frau im EU Parlament denjenigen die Stirn bieten und dafür kämpfen, dass wir selbstverständlich ein Recht auf Selbstbestimmung haben.

### **Kämpfen für ein soziales Europa**



#### **Kreisverband:**

Hannover

#### **Deine Herzensthemen:**

Nahost Politik, Unterstützung

„Flüchtlingspaten            Syrien“,  
Inklusion

#### **E-Mail:**

KatrinLangensiepen@mail.de

Europa hat uns viele Freiheiten, wie z.B. die Reisefreiheit ermöglicht. Man kann studieren und arbeiten wo man möchte, es sei denn man hat das nötige Kleingeld. Die Finanzkrise in 2008 stürzte viele in die Perspektivlosigkeit. Viele junge Menschen, vor allem in Südeuropa, sind bis heute arbeitslos und ohne Chancen. Die Älteren stützen derzeit mit ihrem Ersparten die Jüngeren und nicht umgekehrt. Die Generationengerechtigkeit löst sich europaweit auf. Ich möchte ein Europa, in dem sich ältere Menschen nicht um ihre Rente sorgen müssen, ein Europa in dem es egal ist, ob du in Deutschland in Rente gehst oder in den Niederlanden. Nämlich ohne Angst vor Armut im Alter. Wir brauchen ein gerechteres Sozialsystem für Jung und Alt. Das gelingt, wenn wir uns politisch und gesellschaftlich zusammentun und nicht mehr und mehr abschotten. Angst kursiert durch Europa und man sagt uns, dass es durch Abschottung besser würde. Angst ist aber ein schlechter Berater.

Während meiner Zeit in Israel, lernte ich welch hohes Gut wir in Europa haben: Frieden, Freiheit und Zugang zu sauberem Wasser. Der Konflikt im Nahen Osten damals und heute, vor allem die furchtbare Kriegssituation in Syrien, die seit 7 Jahren andauert, ist für mich ein weiterer Grund in das Europaparlament einzuziehen. Ein EU-Türkei Deal, der es verhindert das Menschen, die aus Syrien flüchten müssen und mussten, mit ihren Familien wieder zusammenkommen. Ein Deal, der scheinheilig vorgaukelt, dass man auf diesem Wege das „Flüchtlingsproblem“ lösen könne. Mit Nichten. Europa hat seine Werte verkauft, es liegt an uns Grünen, die grundlegenden Wert von Frieden, Freiheit und Wahrung der Menschenrechte aufrechtzuerhalten und denjenigen eine Stimme zu geben, die keine haben oder nur minimal gehört werden.

In Zeiten meiner zahlreichen Auslandsaufenthalte, machte ich Erfahrungen, wie man dort vor Ort auf Menschen mit Behinderung schaute und mit ihnen umging. Das war mal positiv, aber auch negativ.

Die BAG Behindertenpolitik hat mir auf ihrer letzten Sitzung in Mannheim ihr Votum gegeben. Ich würde mich freuen, wenn auch ihr mich auf meinem Weg nach Brüssel unterstützt.

Ihr habt Fragen oder möchtet mich zu euch in den KV einladen. Dann meldet euch bei mir.

Herzliche Grüße, Eure

Katrin

## **Biografisches**

### **Persönliches**

1979: geboren in Großburgwedel (Umland von Hannover)

2009: Ausbildung zur Fremdsprachenassistentin

2009: Arbeit in Shanghai

2003: Studium in Groningen, in den Niederlanden

2006: Au Pair in Marseille, Frankreich

2001: Kibbuzeinsatz in Israel

2001: Abitur IGS Langenhagen

**Politisches**

2017: Wiederwahl Sprecherin BAG Behindertenpolitik

2016: wieder Einzug in den Rat Hannover, Funktion: sozialpol. Sprecherin

2015: Wahl zur Sprecherin BAG Behindertenpolitik

2013: Direktkandidatin Ltw Nds.

2012: Wahl Sprecherin LAG Soziales Nds.

2011: Einzug in den Rat von Hannover, Funktion: sozialpol. Sprecherin

2010: Eintritt bei Bündnis 90/Die Grünen

**Sprachen:** Englisch, Französisch, Niederländisch

**Mitgliedschaften:** NABU, Verdi; Amnesty International